

Wölbitsch/Juraczka: Lösung für peinliches rot-grünes Citybike-Schauspiel überfällig

Utl.: Rasches Konzept für praktikable Übergangslösung gefordert -
Misslungenes grünes Verhandlungsergebnis ausbügeln =

Wien (OTS) - „Eine Lösung für das peinliche Citybike-Schauspiel der rot-grünen Stadtregierung war längst überfällig. Nun geht es darum, möglichst rasch für eine adäquate Übergangslösung zu sorgen. Es kann nicht sein, dass die über 60 Verleihstationen, vor allem im Innenstadtbereich, bis in den Herbst hinein geschlossen bleiben“, so ÖVP-Stadtrat Markus Wölbitsch. „Das misslungene Verhandlungsergebnis der grünen Verkehrsstadträtin muss nun ausgebügelt werden“, so der Stadtrat weiter.

Bürgermeister Ludwig hat angekündigt, dass eine endgültige Lösung mit den Wiener Linien in den nächsten zwei Monaten erfolgen soll. „Damit kann die aktuelle Hauptsaison nicht genutzt werden. Ein zeitnahes Konzept für eine praktikable Übergangslösung muss deshalb rasch ausgearbeitet werden“, so auch der Verkehrssprecher der neuen Volkspartei Wien, Manfred Juraczka.

~

Rückfragehinweis:

Die neue Volkspartei Wien
Michael Ulrich, MSc
Leitung Kommunikation & Presse
+43 650 6807609
michael.ulrich@wien.oevp.at
<https://neuevolkspartei.wien>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/10164/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

291436 Jul 20

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200729_OTS0137